

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 19.12.2023**

- | | |
|--|---|
| 1. Gegenstand der Vorlage: | BVV-Beschluss-Nr. 261/V vom 15.11.2017 „Analyse der Situation der Einschulungszahlen an den Grundschulen des Bezirks“
Drucksachen-Nr. 0630/V |
| 2. Berichterstatter/in: | Bezirksstadträtin Richter-Kotowski |
| 3. Beschlussentwurf: | Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben. |
| 4. Begründung: | Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen. |
| 5. Rechtsgrundlagen: | § 36 Abs. 2 lit. b) und e) BezVerwG BE |
| 6. Finanzielle Auswirkungen: | Keine |
| 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung: | ./. |
| 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V): | ja |
| 9. An der Vorlage hat mitgewirkt: | ./. |

Richter-Kotowski
Bezirksstadträtin

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 261/V vom 15.11.2017
Analyse der Situation der Einschulungszahlen an den Grundschulen des Bezirks
Drucksachen-Nr. 0630/V
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Richter-Kotowski

3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 15.11.2017 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird ersucht, umgehend eine Analyse der Ursachen für den sprunghaften Anstieg der Schülerzahlen im Bezirk zu erstellen und eine verbindliche Aussage zu treffen, wie viele Schüler nicht in ihrem Einzugsbereich zur Schule gehen können.“

Hierzu wird berichtet:

In der BA-Sitzung vom 20.07.2021 wurde der neue Schulentwicklungsplan 2020/21-2029/30, mit Berücksichtigung den wichtigen Punkten für den Bezirk Steglitz-Zehlendorf vorgelegt und beschlossen. Dieser wird zukünftig nach Bedarf aktualisiert. Hier wird die aktuelle Situation der Schülerzahlen und der vorhandenen Schülerplätze im Bezirk entsprechend beschrieben.

Zudem wird jährlich im Monitoringverfahren die Entwicklungssituation und Prognose dargestellt. Das Verfahren stellt ein berlinweit einheitliches Monitoring der Bedarfs- und Kapazitätsentwicklung von Schulplätzen dar. Im Bericht werden die bezirkliche Planungserfordernisse sowie Schulplatzbedarfe festgestellt.

Der Zuwachs an Schülerzahlen resultiert bis heute aus einer wachsenden Bevölkerung besonders in der hier zu berücksichtigten Altersgruppe 0 bis 15 Jahre sowie durch weiter anhaltende Flucht- und Migrationsbewegungen.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Maren Schellenberg
Bezirksbürgermeisterin

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksstadträtin